

Bau und Betrieb von Senioren- und Pflegeeinrichtungen

5. Fachkonferenz
am 3./4. Dezember 2020 in München



**EXKLUSIVE
LIVE-BESICHTIGUNG**

SeniorenQuartier – Seefeld
Neue Wege zu einem selbstbe-
stimmten Leben im Alter

**2 INTEGRIERTE
PRAXIS-WORKSHOPS**

Visualisierungstools
Gebäudeanalyse & Planung

**Aktuelle Trends bei Konzeption, Neubau, Umbau, Sanierung
und Betrieb von Senioren- und Pflegeeinrichtungen!**

Die NEUE Generation der Tagespflege

Finanzierung und Vernetzung ambulanter Leistungen im Quartierszentrum

Intelligente Sensorik und Assistenzsysteme

Unterstützung des Pflegepersonals

Energieeffizienz bei Bauvorhaben der Altenhilfe

Neubauplanung und energetischen Sanierung

Holzbauweise

Ökologie & Wohngesundheit, Technologie & Ästhetik

Sanierung – Zuhause auf der Baustelle

Ungeplantes erfolgreich managen

Bauliche Infektionsprävention im Pflegebereich

Architektur statt Antibiotika

**PREISTRÄGER
LIVE!**

Ihre Referenten: **Dipl.-Ing. Jan Burschik**, Gemtec AG | **Michael Deppisch**, Deppisch Architekten | **Stefan Drees**, Feddersen Architekten | **Prof. Dr. Ing. Christine Kohlert**, RBSGROUP – Part of Drees & Sommer | **Christl Lauterbach**, Future-Shape GmbH | **Rainer Nuss**, Landesverband der Lebensmittelkontrolleure in Baden-Württemberg | **Urs Schenker**, Pflegeheim Sennhof Vorderwald CH | **Dr. Wolfgang Sunder**, Institut für Industriebau und Konstruktives Entwerfen, TU Braunschweig | **Matthias Thürigen**, Evangelischen Diakonissenhauses Berlin Teltow Lehnin | **Henning Volpp**, Volpp Amann Heeg GmbH-GS/Gesellschaft für Soziales Planen | **Ulf Walliczek**, SeniorenQuartier – Seefeld | **Udo Winter**, Winter Planung, Unternehmensberatung für Altenhilfeeinrichtungen | **Isabelle Woysch**, Wankner und Fischer Landschaftsarchitekten BDLA und Stadtplaner

Fachliche Leitung: **Dr. Ing. Birgit Dietz**, Architektin AKG | Gerontologie Zertif. Univ., Leitung Bayerisches Institut für alters- und demenzsensible Architektur, Lehrbeauftragte TU München | Krankenhausbau und Bauten des Gesundheitswesens

PLATINPARTNER:

MEDIENPARTNER:

FUTURE SHAPE

medAmbiente
CARE ERNEUERBARE BEWUSSTSEINEN
INNOVATIONEN FÜR DIE ZUKUNFT

Seniorenheim-Magazin
Fachmagazin für Senior- und Management

DAS PROGRAMM

ERSTER TAG: DONNERSTAG, 3. DEZEMBER 2020

Moderatorin:

Dr. Birgit Dietz, Architektin AKG | Gerontologie Zertif. Univ., Leitung Bayerisches Institut für alters – und demenzsensible Architektur (BlfadA), Lehrbeauftragte TU München | Krankenhausbau und Bauten des Gesundheitswesens

9.00 Begrüßung durch Management Forum Starnberg und Frau **Dr. Birgit Dietz**

SELBSTBESTIMMUNG IM QUARTIER

9.15 **Neue Wege zu einem selbstbestimmten Leben im Alter**

- > Leben und Versorgung im Quartier – Warum braucht es neue Versorgungslösungen für Senioren?
- > Architektur – Wiederentdeckung der Gemeinschaft. So geht Selbstbestimmung mit Community-Wohnen und -Betreuung
- > Sensorik und Assistenzsysteme – Mehr Zeit für den Menschen
- > Mehr Kunden als Plätze – Einbindung der Nachbarschaft in das Versorgungsangebot
- > Quartiersmanagement – Und wer ist jetzt der Betreiber?

Ulf Walliczek, Gründungsmitglied und Partner der Projektgesellschaften SeniorenQuartier - Seefeld

TAGESPFLEGE IM FOKUS

10.00 **Wesentlicher Bestandteil eines ambulanten Quartierszentrum**

- > Bedeutung ambulanter Quartierszentren in der Versorgung Pflegebedürftiger
- > Bestandteile eines ambulanten Quartierszentrums
- > Tagespflege als wesentliche Schnittstellen
- > Finanzierung und Vernetzung ambulanter Leistungen im Quartierszentrum
- > Notwendigkeit eines Quartiersmanagements – fachliche und personelle Voraussetzungen

Udo Winter, Inhaber, Winter Planung, Unternehmensberatung für Träger der Altenhilfe

10.45 Kommunikations- und Kaffeepause

PARTNER-CIRCLE

Geführter Rundgang der Teilnehmer zu den Ausstellerständen



BAUEN MIT HOLZ

11.15 **Seniorenwohnen Schechen – „Kleine Wohnanlage mit regionaler Charakteristik“**

- > Rohstoff Holz – Ökologie und Wohngesundheit
- > Technologische und ästhetische Werkstoffqualitäten
- > Moderne Interpretation gewachsener, regionaler Strukturen
- > Projektumsetzung

Michael Deppisch, Dipl. Ing. FH Architekt BDA, Deppisch Architekten

SANIERUNG – ZUHAUSE AUF DER BAUSTELLE

12.00 **Warum haben wir nicht gesprengt? Sanieren bei laufendem Betrieb ist anspruchsvoller und lustvoller!**

- > Die nicht immer ganz einfache Entscheidungsfindung «Sanierung versus Neubau»
- > Wenn Plänen gut, doch die offene Haltung gegenüber Ungeplantem viel Match-Entscheidender ist
- > Unkonventionelle Ideen sind gefragt – doch wie kommt man zu diesen?
- > Wie findet Frau Müller vom Café den Weg zum WC? Gestern ging es da rum und heute – Verwirrendes für zum Teil «Verwirrte»
- > Bauleiden und Leidende beim Bauen
- > Es geht nicht ohne... Corona. Überhäufung von Ratschlägen und Weisheiten aus dem Homeoffice.

Urs Schenker, Pflegeheimleiter, Pflegeheim Sennhof AG, Schweiz

12.45 Gemeinsames Mittagessen
Gelegenheit zum **Ausstellungsbesuch**



EXPERTENGESPRÄCHE



STURZMANAGEMENT

14.15 **Der Zimmerboden als großes Touchpad. Ein intelligenter Fußboden unterstützt das Pflegepersonal**

- > Sturzursachen, Kosten und Herausforderungen für die Pflege
- > Neueste Sensortechnik im Einsatz
- > Installation und Funktionen – tracken, messen, beobachten
- > Sturzprophylaxe, Gesundheitszustand erkennen, Ganganalyse
- > Nutzen und messbare Erfolge in der Praxis

Christl Lauterbach, CEO, Future-Shape GmbH

AUSGEZEICHNET MIT DEM
INNOVATIONSPREIS DES BUNDES-
WIRTSCHAFTSMINISTERIUMS!

ENERGIEEFFIZIENZ & NACHHALTIGKEIT

14.45 Erfahrungen bei Bauvorhaben der Altenhilfe

- > Energiepolitik und energetische Baustandards
- > Nutzung erneuerbare Energien
- > Die thermische Gebäudehülle
- > Die technischen Anlagen
- > Erfahrungen Neubauplanung
- > Erfahrungen energetische Sanierung
- > Messen / Energie-Monitoring

Matthias Thürigen, Leiter Technisches Immobilienmanagement, Architekt, Evangelisches Diakonissenhaus Berlin Teltow Lehnin

DIGITALE VERNETZUNG

15.15 Chancen und Grenzen moderner Assistenzsysteme in der Pflege

- > Smarte Lösungen für die Pflege
- > Einsatz innovativer Funktechnologien
- > Langfristige Wirtschaftlichkeit und nachhaltiges Anpassen an den erhöhten Pflegebedarf in der Zukunft
- > Umfangreicher Bewegungsfreiraum bei maximaler Sicherheit
- > Praxisbeispiel

Dipl.-Ing. Jan Burschik, Vorstandsvorsitzender, Gemtec AG

16.00 Kommunikations- und Kaffeepause
Gelegenheit zum **Ausstellungsbesuch**



BESICHTIGUNG

16.30 Abfahrt: Besichtigen Sie mit uns das neue SeniorenQuartier - Seefeld

Die Einrichtung wird Anfang 2021 von den Bewohner*innen bezogen.



Leben in Gemeinschaft

Grundlage des Konzeptes ist es, dass die Bewohner*innen ihren Interessen, Hobbys und Talenten auch im Alter aktiv und mit Freude nachgehen können. Es geht um die Selbstbestimmung der Bewohner und um die Teilhabe von Familien, Nachbarn und Ehrenamtlichen. Besonders wichtig: die Öffnung nach außen. Lage, Name sowie der gewachsene Gedanke an einen Ort der Gemeinschaft; kein Heim, ein zu Hause – mit Familie, mit Freunden, mit Nachbarn. Gebaut innerhalb eines gewachsenen Ortskerns, unweit des Pilsensees, orientiert sich der Entwurfsgedanke an einen Ausflugstag am See.

17.30 Beginn des geführten Rundgangs

19.30 Get-Together und Networking



Management Forum Starnberg lädt Sie herzlich ein zum Dialog mit Referenten, Teilnehmern und Ausstellern - eine Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und Networking.

ZWEITER TAG: FREITAG, 4. DEZEMBER 2020

(INNEN-)RAUMGESTALTUNG

9.00 Ein (innen)architektonischer Blick auf die Pandemie

- > Wie können Besuche trotz Infektionsschutzes möglich gemacht werden?
- > Wie schaffen wir Räume für Begegnungen?
- > Welche Konsequenzen ergeben sich für den Neubau?

Stefan Drees, Inhaber, Feddersen Architekten

DEMENZGÄRTEN

9.45 Gärten für Menschen mit Demenz

- > Wie funktioniert Orientierung?
- > Was bedeutet Demenz im Bezug zur Gestaltung von Gärten?
- > Gestaltungselemente und Gestaltungsräume von Gärten für Menschen mit Demenz.

Isabelle Woysch, Dipl.-Ing. (FH) Landschaftsarchitektin, Wankner und Fischer Landschaftsarchitekten BDLA und Stadtplaner

10.30 Kommunikations- und Kaffeepause
Gelegenheit zum **Ausstellungsbesuch**



EXPERTENGESPRÄCHE



HYGIENE IM BETRIEB

11.00 Hygieneanforderungen in Zeiten von Corona

- > Aktuelle Entwicklungen im Bereich des Lebensmittelrechts
- > Dunkle Wolken am Horizont – was bringt die Zukunft?

Rainer Nuss, Präsident Verband der Lebensmittelkontrolleure Baden-Württemberg

DAS PROGRAMM

ARCHITEKTUR STATT ANTIBIOTIKA

- 11.45 Bauliche Infektionsprävention im Pflegebereich**
- > Grundlagen der baulichen Infektionsprävention
 - > Vorstellung Ergebnisse des Forschungsprojektes KARMIN
 - > Empfehlungen von baulichen Lösungen für den Pflegebereich
- Dr. Wolfgang Sunder**, Institut für Industriebau und Konstruktives Entwerfen, TU Braunschweig

NUTZEBETEILIGUNG

- 12.30 Methoden zur Einbeziehung der Nutzer in der frühen Planungsphase**
- > Erläuterung verschiedener Tools für Workshops
 - > Praxisbeispiele für den Einsatz von Visualisierung
 - > Workshopbeispiele zur Programming Methode
- Prof. Dr. Ing. Christine Kohlert**, Global Head of Workplace Strategy, RBSGROUP – Part of Drees & Sommer

- 13.15** Gemeinsames Mittagessen
Gelegenheit zum **Ausstellungsbesuch**



EXPERTENGESPRÄCHE



PARALLELE WORKSHOPS

teilnehmerbegrenzt

Workshop I: VISUALISIERUNGSTOOLS

- 14.15 Programming – Visualisierungsmethode für lebendige Workshops mit Planern, Bauherren und Nutzern**
- > Visualisierungstools zur Einbeziehung der Nutzer
 - > Kartentechnik-Methode „Programming“
 - > Visualisierung und Erlernen der Grafik
 - > Übungen zur Vertiefung der Methode
 - > Beispiele aus der Praxis

Prof. Dr. Ing. Christine Kohlert, Global Head of Workplace Strategy, RBSGROUP – Part of Drees & Sommer



Workshop II: GEBÄUDEANALYSE & PLANUNG

- 14.15 Lebensräume für ältere Menschen erfolgreich planen**
- > Gebäudeanalyse und Planung mit Fokus auf die Rolle von räumlicher Konfiguration auf den Nutzer, Kommunikation, Wissensaustausch und Lernen
 - > Beispiele aus der Praxis
 - > Diskussion der angewandten Prinzipien und Methoden

Henning Volpp, Dipl.-Ing., freier Architekt, Volpp Amann Heeg GmbH, GSP – Gesellschaft für Soziales Planen



15.30 Ende der Fachkonferenz

FACHLICHE LEITUNG



Dr. Birgit Dietz führt gemeinsam mit ihrem Mann das Architekturbüro Dietz in Bamberg. 2005 gründete sie dietz-healthcare facilities (hcf) und ist seit 2008 Lehrbeauftragte „Krankenhausbau und Bauten des Gesundheitswesens“ an der **TU München**. 2012 begann sie mit dem Aufbau des **Bayerischen Instituts für alters und demenzsensible Architektur**. Parallel dazu ist sie aktiv in der Forschung

tätig und engagiert sich in verschiedenen Gremien für die Belange von Menschen mit kognitiven Einschränkungen und Demenz.

IHRE REFERENTEN



Jan Burschik, ist Dipl.-Ing. und Vorstandsvorsitzender der Gemtec AG in Königs Wusterhausen. Die Marke Wotan Care steht für innovative Lösungen in der stationäre Altenpflege und für das betreute Wohnen. Zielsetzung ist es, moderne, leistungsstarke Lösungen für eine effizientere Pflege zu entwickeln.



Michael Deppisch ist Dipl. Ing. FH Architekt BDA und leitet seit 2002 das Büro **Deppisch Architekten** in Freising. Er war 2009 einer der Erstunterzeichner des Klimamanifestes der Architekten, Ingenieure und Stadtplaner und engagiert sich in verschiedenen Gestaltungsbeiräten, u.a. im Holzbeirat „dataholz.de“ der TU München.

Außerdem ist er seit 2017 Dozent der Hochschule Augsburg.



Stefan Drees ist seit 1999 für **Feddersen Architekten** in Berlin tätig und hat das Büro 2014 gemeinsam mit Jörg Fischer übernommen. Er beschäftigt sich seit fast 20 Jahren mit Wohnformen im Alter und hat innovative Pflegeimmobilien entworfen und realisiert. Besonderes Augenmerk legt er dabei auf die Verbindung hoher

architektonischer Qualität mit funktionalen Strukturen. Vor seiner Tätigkeit bei Feddersen Architekten hat er für die Büros Quick Bäckmann Quick, Stankovic & Bonnen sowie als freier Architekt gearbeitet.



Prof. Dr. Ing. Christine Kohlert ist Global Head of Workplace Strategy bei der **RBSGROUP – Part of Drees & Sommer** – in München. Sie beschäftigt sich seit über 30 Jahren mit Trends und Entwicklungen zu Lern- und Arbeitswelten der Zukunft, insbesondere mit dem Zusammenspiel von Raum und Organisation. Sie ist

außerdem Professorin an der Mediadesign Hochschule in München und der Fachhochschule in Augsburg.



Christl Lauterbach hat die **Future-Shape GmbH** 2005 gegründet und ist seitdem Geschäftsführerin. Das Hauptprodukt ist der Sensorboden SensFloor®. Von 1999 bis 2005 war sie in der zentralen Forschung der Infineon Technologies AG Senior Staff Engineer für Emerging Technologies und davor 22 Jahre in der zentralen

Forschung der Siemens AG in der Forschung und Entwicklung von Halbleitertechnologie und Schaltungstechnik. Sie hat über 200 Patente und Patentanmeldungen und mehr als 120 wissenschaftliche Publikationen. Das SensFloor® Projekt wurde 2012 und 2017 mit dem Innovationspreis des Bundeswirtschaftsministeriums ausgezeichnet.



Rainer Nuss gründete im Jahr 2000 den **Landesverband der Lebensmittelkontrolleure in Baden-Württemberg**, bei dem er seit 2009 das Amt des Präsidenten innehat. Weiterhin ist er Dozent und Autor in der Vermittlung von Lerninhalten im Rahmen des Lebensmittel- und Hygienerechts sowie Berater bei Projekten zur Erstellung von betriebsspezifischen Konzepten zur Produktsicherheit (HACCP) und dem Aufbau von Qualitätsmanagementsystemen (QM).



Urs Schenker ist seit 2007 Heimleiter im **Pflegeheim Sennhof**, Vordemwald in der Schweiz. Die Einrichtung ist mit 128 Bewohnern eine größere Institution und hat sich auf den Schwerpunkt Demenz spezialisiert. Als ausgebildeter Pflegefachmann mit Weiterbildung in Anästhesiepflege HF kennt er die Pflege von der Pike auf. In seiner Institution wird seit 13 Jahren stets gebaut, erweitert und saniert und immer im laufenden Betrieb. 2023 soll dann mal Schluss sein.



Dr. Wolfgang Sunder ist diplomierter und promovierter Architekt und startete er seinen beruflichen Werdegang bei Zaha Hadid Architekten in London. Am Institut für Industriebau und Konstruktives Entwerfen (IIKE) der **TU Braunschweig** leitet er seit 2008 verschiedene Forschungsprojekte. Seit 2013 ist er verantwortlich für den Teilbereich Bau im Forschungskonsortium Infect Control 2020. Ziel ist hier die Erarbeitung von präventivem Infektionsschutz bei der Planung von Gesundheitsbauten. Er ist Mitautor des 2015 erschienen Buches „Zukunft.Klinik.Bau – Strategische Planung von Krankenhäusern“.



Matthias Thürigen ist seit 2013 Leiter des Technischen Immobilienmanagements im Vorstandsbereich des Evangelischen Diakonissenhauses Berlin Teltow Lehlin. Die Fragen der Energieeffizienz, Nachhaltigkeit und CO₂-Reduzierung bei der Neubauplanung und Sanierung von Bestandsgebäuden in den Unternehmensbereichen Altenhilfe, Gesundheit sowie Teilhabe und Bildung gehören zu den Tätigkeitsschwerpunkten. Bis 2013 war er freiberuflicher Architekt und hat u.a. Gebäude nach Passivhausstandard neu geplant bzw. saniert.



Henning Volpp ist Gründer, Geschäftsführer und Gesellschafter von **Volpp Amann Heeg GmbH-GS/Gesellschaft für Soziales Planen** Stuttgart sowie Gründer und Geschäftsführer der Volpp Amann GbR no where/architekten designer Stuttgart. Neben dieser Tätigkeit übte er immer wieder Lehrtätigkeiten aus, z.B. an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste und an der Universität Stuttgart.



Ulf Walliczek ist Gründungsmitglied und Partner der Projektgesellschaften **SeniorenQuartier - Seefeld**. Bis 2019 war er Geschäftsführender Gesellschafter der Besitz- sowie der Betriebsgesellschaft Seniorenstift Pilsensee und hat dort die Modernisierung und Restrukturierung eines Seniorenpflegeheimes mit dem Ziel einer wertschöpfenden Repositionierung umgesetzt.



Udo Winter ist Sozialgerontologe und Dipl. Sozialpädagoge und mit seinem Unternehmen **Winter Planung** selbständiger Unternehmensberater für Altenhilfeeinrichtungen. Er hat umfassende Erfahrungen durch seine Tätigkeiten als Qualitätsmanager für soziale Dienstleistungsunternehmen (DAD), langjährige Interimsberatung für Altenhilfeträger und er ist Sprecher der Arbeitsgemeinschaft Tagespflege in Niedersachsen.

IHRE REFERENTEN/INNEN



Isabelle Woysch ist Dipl.-Ing. (FH) Landschaftsarchitektin mit den Schwerpunkten Freiraumplanung, Gerontogärten und Hausgärten bei **Wankner und Fischer Landschaftsarchitekten** in Eching. Nach ihrer Ausbildung zur Landschaftsgärtnerin absolvierte sie ein Studium der Landschaftsarchitektur in Weihenstephan und wurde 2005 eingetragene Landschaftsarchitektin. Seit 2019 ist für das Büro Wankner und Fischer tätig.

PLATINPARTNER

FUTURE SHAPE

Die Future-Shape GmbH hat langjährige Erfahrung in der Entwicklung von Sensortechnologie, speziell für den Einsatz in Pflegeheimen und Krankenhäusern. Das in den Boden integrierte SensFloor® Care entlastet das Pflegepersonal in der täglichen Arbeit und unterstützt Ärzte bei Ihrer Behandlung. Betreiber von Pflegeheimen schätzen Funktionalitäten wie Sturzerkennung, Sturzprophylaxe durch automatische Lichtsteuerung und Warnung in Gefahrensituationen. Über die Langzeit-Aktivitätsüberwachung kann der Gesundheitszustand beurteilt werden. Das patentierte SensFloor-System ist unter allen Bodenbelägen verlegbar - unsichtbar und diskret. Der Anschluss an Gebäudeautomationssysteme ist problemlos möglich. www.future-shape.com

GOLDPARTNER

amtico flooring

Als Marktführer mit über 50 Jahren Erfahrung schafft Amtico einen Markt für Bodenbeläge, die sich immer wieder von anderen abheben. Innovative Kreativität und höchste Qualität sind dabei treibende Kräfte, die hochwertige und strapazierfähige Produkte entstehen lassen. Unter Einhaltung führender Standards bei der Nachhaltigkeit werden dabei die Grenzen des Möglichen durch das Experimentieren mit Produkten und neuen Techniken stets neu erfunden. www.amtico.de

apetito

Seit über 60 Jahren ist apetito Verpflegungsspezialist in der Gemeinschaftsverpflegung und bietet verschiedene maßgeschneiderte Konzepte zur Verpflegung u.a. von Senioren an. Dabei können diese Konzepte individuell auf die Bedürfnisse der Einrichtungen abgestimmt werden. Zentrale oder dezentrale Lösungen wie die Verpflegung in Wohnbereiche werden individuell gestaltet und ausgearbeitet. Sowohl die Beratung zur passenden Verpflegungslösung und Gerätetechnik als auch deren Finanzierungsmöglichkeit ist mit uns kein Problem. Sprechen Sie uns gerne an! www.apetito.de/senioreneinrichtungen

cadolto

Die Zukunft des Bauens. Wer die Zukunft des Bauens gestalten will, muss Herausforderungen lieben: Die Halbierung der Bauzeit bei gleichzeitig höchster Qualität zum Beispiel. Oder eine schlüsselfertige Übergabe zum festen Termin. Oder fixe Kosten mit anschließender Flexibilität beim Gebäude. Von der Planung über die Produktion bis zur Montage und Inbetriebnahme. Dafür steht Cadolto als Modulbauunternehmen und Marktführer bei medizinischen Gebäuden. Daneben bauen wir Labor- und Reinraum-, Büro-, Bildungs-, Wohngebäude, Pflegeheime und Hotels sowie Rechenzentren und Telekommunikationseinrichtungen. Dauerhaft oder temporär. Zum Kauf, zur Miete oder geleast. Wir fertigen im Werk, witterungsunabhängig und unter ständiger Qualitätskontrolle. Mit einem maximalen Vorfertigungsgrad von bis zu 90 Prozent. Mit der Erfahrung von 750 weltweit realisierten Projekten, rund 300 Spezialisten aus allen Gewerken, in zwei deutschen Werken und 130 Jahren Tradition. www.cadolto.com



Die CIS Computer & Internet Service GmbH ist seit über 15 Jahren Garant für zuverlässige EDV für mittelständische Unternehmen. Als erfahrenes Systemhaus beraten wir herstellerunabhängig in allen Bereichen der EDV für die Sozialwirtschaft.

ILLENSEER Der Home & Care Service

Inkontinenzabfälle geruchsfrei und hygienisch entsorgen. Diese Entsorgungslösung bietet die Firma Illenseer Hospitalia GmbH durch ihre Vakuumiermaschine VACURAPRO an. Das mittelständische Familienunternehmen mit Sitz in Umkirch bei Freiburg hat eine Vakuumiermaschine entwickelt, die eine effiziente Abfallbeseitigung ohne Gerüche garantiert. Mit nur einem Knopfdruck werden die potentiell infektiösen, weichen Abfälle vakuumiert, hermetisch verschweißt und von außen desinfiziert. Durch die Kammervakuumierung wird zusätzlich eine Volumenreduzierung von bis zu 70% erreicht. Dadurch ergeben sich erhebliche Einsparpotentiale bei den Entsorgungskosten und eine Optimierung der Arbeitsabläufe. Neben der VACURAPRO bietet die Illenseer Hospitalia GmbH alles, was für die Pflege zu Hause oder in Pflegeinstitutionen für die tägliche Arbeit benötigt wird, an. www.illenseer.de



Das Team von Köster realisiert maßgeschneidert Ihre Kundenwünsche, wirtschaftlich und sicher. Von der Idee bis zur Schlüsselübergabe bietet das Kompetenz-Center Sozialimmobilien alle Leistungen für Ihr Bauvorhaben aus einer Hand mit einem festen Ansprechpartner. Mit jährlich mehr als 250 erfolgreich umgesetzten Projekten verstehen wir uns als Experten für individuelle Bauwerke in den Bereichen Arbeitswelt, Wohnen & Leben und Infrastruktur. Weitere Informationen: www.koester-bau.de



Die Löpertz Software GmbH & Co. KG ist der kompetente Partner für Softwarelösungen in sozialen Einrichtungen – und das seit über 25 Jahren. Über 1.000 Einrichtungen in Deutschland arbeiten heute täglich mit den IBAS® Software Produkten – und das ganz individuell. IBAS®, die Integrierte Behinderten- & Altenhilfe Software bietet Lösungen für die Bereiche Bewohnerverwaltung, Leistungsabrechnung, Pflegedokumentation, und Dienstplanung. www.ibas.de



Die Marke Malsch care & clinic design ist Sinnbild für qualitativ hochwertige und funktionale Pflege- und Klinikbetten mit einem Höchstmaß an Komfort und Sicherheit. Die innovativen Produkte sind umfangreich individualisierbar und durch die hohe Produktqualität über Jahrzehnte ökonomisch einsetzbar. Ein angepasstes Möbelsortiment rundet das Angebot ab. www.bettenmalsch.com



Unsere Vision ist eine Pflege, bei der durch technische Hilfsmittel einzig der Mensch im Mittelpunkt steht. Deshalb stellen wir seit 17 Jahren das Dementenschutzsystem der Marke SCHUTZENGELSYSTEME her. Diese entwickeln wir stets kundenorientiert und praxisnah in enger Zusammenarbeit mit Krankenhäusern und Notaufnahmen. Das bedeutet für uns, dass unsere Lösungen maßgeschneidert an Ihre Klinik angefertigt werden, damit Sie den optimalen Nutzen daraus ziehen können. www.martin-elektrotechnik.de



Es ist die Summe der vielen Details, die eine Ausstattung von MediCasa so besonders werden lassen! Wir von MediCasa entwickeln niveauvolle Einrichtungskonzepte für Senioren- und Pflegeheime, Tagespflege, Kurzzeitpflege und Betreutes Wohnen, bei denen sich Ihre Bewohner rundherum wohlfühlen können. Dabei legen wir das Hauptaugenmerk auf das Zusammenspiel von schönen Holzarten, wohnlichen Designs und Formen, kombiniert mit hochwertigen Polster- oder Lederstoffen. Bei MediCasa vertrauen Sie einem Team, das Ihre Einrichtung zu Ihrem neuen Traumobjekt werden lässt. Lassen Sie sich von unseren Einrichtungsideen inspirieren! www.medicasa-gmbh.de



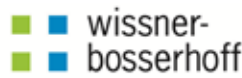
Die Fa. Meltem wurde 1980 gegründet und hat sich zu einem der führenden Hersteller von Einzelraumlüftungsgeräten und dezentralen Wohnraumlüftungsgeräten mit Wärmerückgewinnung entwickelt. Firmensitz, Produktentwicklung, Fertigung und Vertriebszentrale befinden sich in Alling bei München. Über 50 Mitarbeiter sind heute bei uns beschäftigt. Wir entwickeln und vertreiben europaweit Lüftungslösungen für den Wohnbau, Modulbau, Hotels, Studentenwohnheime, Schulen, Kindertagesstätten, Bürogebäude sowie Senioren- und Pflegeeinrichtungen. www.meltem.com



TRANSGOURMET

Transgourmet- von A bis Z gut beraten. Transgourmet ist der Spezialist für die zuverlässige deutschlandweite Belieferung mit einem qualitativ hochwertigen Profi-Vollsortiment an Großverbraucher in Gastronomie und Gemeinschaftsverpflegung. Transgourmet unterstützt nachhaltig seine Kunden mit persönlicher und freundlicher Fachberatung, ganzheitlichen Konzepten und innovativen Lösungen dabei, effizienter und besser zu arbeiten. Unsere Mitarbeiter bieten Ihnen eine Beratung mit 360°-Praxiskompetenz. Lassen Sie sich von A bis Z gut beraten!

www.transgourmet.de



Funktionale Eleganz in der Pflege

Die wissner-bosserhoff GmbH und die LINET spol. s r. o. werden von der Konzern-Holding LINET Group SE mit Sitz in den Niederlanden geführt. Mit Produktionsstandorten in Wickede (Ruhr) und in Slany bei Prag sowie Vertriebsgesellschaften in Europa und den USA wird das operative Geschäft der LINET Group in mehr als 100 Ländern mit über 1.500 Mitarbeitern abgewickelt. Im Geschäftsjahr 2017/18 erwirtschaftete die LINET Group SE einen Bruttoumsatz von ca. 252 Mio. € und ist mit rund 90.000 hochwertigen Pflege- und Klinikbetten Europas führender Anbieter. www.wi-bo.com/de/

SILBERPARTNER



Bei Arjo engagieren wir uns für die Verbesserung des täglichen Lebens von Menschen mit eingeschränkter Mobilität und altersbedingten gesundheitlichen Beeinträchtigungen. Mit Produkten und Lösungen für einen ergonomischen, sicheren Transfer von Pflegebedürftigen und ihre hygienische Versorgung, Desinfektion und Diagnose sowie eine wirksame Prophylaxe von Dekubitus und venöser Thromboembolie helfen wir Mitarbeitern im Gesundheitswesen den Standard einer sicheren und würdevollen Pflege kontinuierlich anzuheben. Bei allem, was wir tun, stets „with people in mind“.

www.arjo.com

MEDIENPARTNER



Das Seniorenheim-Magazin verschafft seit 2002 Heimleitungen und Trägergesellschaften deutscher Senioreneinrichtungen einen Überblick über die neuesten Entwicklungen in der stationären Altenpflege und stellt Produkte vor, die den Heimen bei ihren Herausforderungen von heute helfen. www.seniorenheim-magazin.de

Die Fachkonferenz für **Bauherren** und Bauherrenvertreter | öffentliche und private **Träger** | **Betreiber** und **Leiter** von Senioren- und Pflegeeinrichtungen | **Planer** und **Architekten** | **Dienstleister** und **Ausrüster**

INFORMATIONEN

ZIELGRUPPE

Mit dieser Veranstaltung wenden wir uns an > Bauherren > Träger > Kommunen > Betreiber > Fachplaner und Architekten, die sich mit Neubau, Umbau, Sanierung und Betrieb von Senioren- und Pflegeeinrichtungen befassen. Ebenso angesprochen sind > Bauunternehmen > Hersteller technischer Gebäudeausrüstung und > Facility Management sowie in diesem Sektor tätige > Dienstleistungsunternehmen > Baubehörden sowie > Träger und > Leiter von Senioren- und Pflegeeinrichtungen.

SO MELDEN SIE SICH AN

> **per Telefon:** +49 8151 2719-0 > **per Telefax:** +49 8151 2719-19 > **per E-Mail:** info@management-forum.de
> **per Internet:** www.management-forum.de/senioren > **per Post:** Management Forum Starnberg GmbH · Maximilianstraße 2b · D-82319 Starnberg

TEILNAHME- GEBÜHR

Die Gebühr für die zweitägige Veranstaltung beträgt € 795,- zzgl. gesetzlicher MwSt. Sollte mehr als eine Person aus einem Unternehmen an dieser Fachkonferenz teilnehmen, gewähren wir dem zweiten Teilnehmer und jedem weiteren Teilnehmer 10% Preisnachlass. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie die Teilnahmebestätigung und eine Rechnung. Die Teilnahme an der Veranstaltung setzt Rechnungsausgleich voraus. Orts-, Format- und Programmänderungen behalten wir uns vor. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere Teilnahmebedingungen an.

RÜCKTRITT

Bei Stornierung der Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 75,- zzgl. gesetzlicher MwSt. pro Person erhoben, wenn die Absage bis spätestens 15 Tage vor dem Termin schriftlich bei Management Forum Starnberg GmbH eingeht. Bei Nichterscheinen des Teilnehmers bzw. einer verspäteten Abmeldung wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich.

TERMIN UND ORT

Donnerstag, 3. und Freitag, 4. Dezember 2020 in München
Design Offices GmbH, Rosenheimerstr. 143c, D-81671 München, Internet: <https://www.designoffices.de/standorte/muenchen-atlas>


REGISTRIERUNG

Der Veranstaltungs-Counter ist ab einer Stunde vor Veranstaltungsbeginn zur Registrierung geöffnet. Als Ausweis für die Teilnahme gelten Namensplakette, die vor Beginn zusammen mit den Arbeitsunterlagen ausgehändigt werden.

MANAGEMENT FORUM STARNBERG

Als Veranstalter von Fachkonferenzen und -seminaren für Führungskräfte stehen wir für
> professionelle Planung, Organisation und Durchführung > Zusammenarbeit mit namhaften Referenten
> aktuelle Themen und sorgfältig recherchierte Inhalte > viel Raum für informative Diskussionen und interessante Kontakte.

ANREISE

 Mit der Deutschen Bahn ab € 54,90 deutschlandweit zur Veranstaltung von Management Forum Starnberg!
(Einfache Fahrt mit Zugbindung inklusive City Ticket zur Nutzung in bestimmten Tarifzonen des ÖPNV für An- und Abreise in 126 Städten, solange der Vorrat reicht). Infos unter: www.management-forum.de/bahn

IHRE ANSPRECHPARTNER: „Gerne beantworten wir Ihre Fragen zu dieser Veranstaltung.“



Christa Rehse
Konzept und Entwicklung
Telefon: +49 8151 2719-16

christa.rehse@management-forum.de



Kai Linde
Ausstellung und Sponsoring
Telefon: +49 8151 2719-35

kai.linde@management-forum.de



Doris Brosch
Veranstaltungsorganisation
Telefon: +49 8151 2719-27

doris.brosch@management-forum.de



Elisabeth Di Muro
Anmeldung
Telefon: +49 8151 2719-0

Elisabeth.dimuro@management-forum.de

Fax +49 8151 2719-19, www.management-forum.de/senioren



 Bitte Coupon im Briefumschlag oder per Fax an: Management Forum Starnberg GmbH, Maximilianstraße 2b, D-82319 Starnberg

Ja, hiermit melde ich mich an für die Fachkonferenz

**Bau und Betrieb von
Senioren- und Pflegeeinrichtungen**
am 3./4. Dezember 2020 in München

Ich möchte an der Live-Besichtigung der
Senioreneinrichtung teilnehmen

Ich möchte am Workshop I teilnehmen.

Ich möchte am Workshop II teilnehmen.

Ich bin interessiert an Ausstellungsmöglichkeiten.
Bitte senden Sie mir unverbindlich Informationsmaterial zu.

Management Forum
Starnberg GmbH
Frau Elisabeth Di Muro
Maximilianstraße 2b
D-82319 Starnberg

1. Name	2. Name
Vorname	Vorname
Position	Position
Abteilung	Abteilung
Firma	
Straße/PF	PLZ/ Ort
Telefon	Telefax*
E-Mail*	
Branche	Beschäftigtenzahl: ca.
Datum	Unterschrift

Bei Stornierung der Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 75,- zzgl. gesetzlicher MwSt. pro Person erhoben, wenn die Absage bis spätestens 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn schriftlich bei Management Forum Starnberg GmbH eingeht. Bei Nichterscheinen des Teilnehmers bzw. einer verspäteten Abmeldung wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Datenschutzhinweis: Die Management Forum Starnberg GmbH verwendet die im Rahmen der Anmeldung erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen per Post Informationen über weitere Angebote zu schicken. Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke selbstverständlich jederzeit gegenüber Management Forum Starnberg GmbH, Maximilianstraße 2b, D-82319 Starnberg, unter info@management-forum.de, oder telefonisch unter +49 8151 2719-0 widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen. Die vollständige Datenschutzerklärung können Sie unter www.management-forum.de/mfs-datenschutz/ einsehen. *Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich einverstanden, dass wir Sie über verschiedene Marketingkanäle (Post, Fax, E-Mail, App, Social Media, sowie Medien unserer Partner) über unser aktuelles Angebot informieren dürfen. Des Weiteren erteilen Sie uns als Veranstalter die Erlaubnis, während der Veranstaltung Foto- und Videoaufnahmen zu machen und diese Aufnahmen im Zusammenhang mit der Veranstaltung für die Öffentlichkeitsarbeit und die Dokumentation, analog und digital, zu verwenden.